

2. Минделл, Э. (1995) Духовное искусство психотерапии: Метанавыки. М.: Из-во Трансперсонального института.

DOI: <https://doi.org/10.31392/NPU-MKfpgoe-2022.12>

UDK 378.091.3:373.5.011.3-051]:81'243

Kapnina, Halyna
Staatliche pädagogische Universität Donbas

NEUE HERAUSFORDERUNGEN IN DER AUSBILDUNG DER ZUKÜNFTIGEN FREMSPRACHENLEHRER IM KONTEXT DER DIGITALISIERTEN FERNBILDUNG

(статтю подано мовою оригіналу)

Der ferngesteuerte Unterricht wurde in den letzten Jahren das Schlagwort in der Methodik. Er ist schon einige Jahre ein fester Bestandteil des Lernprozesses, trotzdem ist es für viele Lehrkräfte immer noch schwer, den computergestützten Unterricht zu steuern.

Die Realität zeigt aber, dass das Online-Lernen manchmal die einzige Möglichkeit ist, den Unterricht ortsunabhängig und mobil zu gestalten, dabei kann der Online-Unterricht vom Lehrer komplett geleitet werden, aber auch teilweise oder absolut nicht geleitet werden, was ihn dann zeitunabhängig machen kann.

Natürlich sind das schnelle Internet und die sicheren Endgeräte jene Aspekte, die eine Lehrkraft nicht beeinflussen kann. Aber wenn die Formalitäten mit der technischen Gestaltung des Unterrichts gelöst sind, entstehen die nächsten, rein methodischen Fragen und zwar betreffs der didaktischen Unterrichtsgestaltung im digitalen Raum. Und das ist schon die Aufgabe der Lehrkraft, jene Methoden aus dem ganzen methodischen Arsenal zu nutzen, die den Lernern helfen, mit dem schnellen Internet und sicheren Endgeräten die Fremdsprachenkenntnisse am besten zu erwerben.

Zweifellos müssen die Lehrkräfte (auch angehende) bei den Transformationen im Bildungswesen unterstützt werden. Was die Fremdsprachenlehrer anbetrifft, die schon in den Schulen unterrichten, so haben bereits viele Fortbildungsinstitute genug Angebote, die dabei helfen, sich mit den Besonderheiten des Onlineunterrichts vertraut zu machen. So bietet zum Beispiel das Goethe-Institut, der Spitzenreiter an den Fortbildungsangeboten für die Deutschlehrer weltweit, die Online-Fortbildung

«Digital unterrichten an Schulen» [1], während der die Lehrkräfte didaktisch sinnvollen und effektiven Einsatz von Lernplattformen, Konferenz-Software sowie interaktiven Tools lernen. Die Fortbildung besteht aus den 4 Modulen: «Mit Konferenztools unterrichten» (in diesem Modul steht das synchrone Unterrichten im Vordergrund), «Mit Lernplattformen unterrichten» (In diesem Modul steht das asynchrone Unterrichten im Vordergrund), «Mit Tools und Apps unterrichten» (In diesem Modul steht der Unterricht mit freizugänglichen Tools und Apps zur Förderung kollaborativen und interaktionsorientierten Arbeitens bei den Schüler*innen im Vordergrund) und «Präsenz- und Online-Unterricht kombinieren» (Dieses Modul eignet sich für jene besonders, die zukünftig im Blendend-Learning-Format unterrichten werden, und widmet sich der Verknüpfung von Präsenz- und Online-Unterricht). Eine perfekte Möglichkeit, die neuesten Methoden der Fernbildung auszuprobieren.

Im universitären Bereich der Ukraine sind ähnliche Kurse eher eine Ausnahme als die Norm. Es gibt gewiss mindestens einen Kurs, der «Methodik des Fremdsprachenunterrichts» heißt, in dem die allgemeine Basis des Fremdsprachenunterrichts erlernt wird, was aber heute nicht völlig genug ist. An einigen Universitäten wird als Wahlfach auch ein Kurs angeboten, in dem es um innovative Methoden des Fremdsprachenunterrichts geht. Das ist aber kein Kurs, wo die Studierenden über den ferngesteuerten Fremdsprachenunterricht lernen. Die pädagogischen Fremdsprachenstudiengänge müssten auf die zunehmenden Digitalisierungsprozesse angepasst werden und nicht nur Fremdsprachenkompetenz, interkulturelle Kompetenz, Medienkompetenz der Studenten erweitern, sondern auch ihre mediendidaktische Kompetenz entwickeln.

Nach solchem Kurs müsste der Studierende klare Antworten auf solche Fragen bekommen:

Wie kann man eine einwandfrei funktionierende Plattform finden?

Wie kann man die gewählte Lernplattform einfach bedienen?

Wie kann die Lehrperson den Datenschutz im Unterricht gewährleisten?

Wie kann man die Lernszenarien im digitalen Lehrraum am besten erarbeiten?

Wie kann man die Unterrichtsphasen Einstieg, Erarbeitung und Sicherung leicht steuern?

Wie kann man die klaren digitalen Tools wählen?

Wie kann man eigene Werkzeugkisten und Toolsammlungen schaffen?

und anderes mehr, was heute schon an der Universität erlernt werden muss.

Die innovativen Lernerfahrungen in der digital unterstützten Bildung verschaffen viele Möglichkeiten, darunter stärkere Lernerzentrierung, einfachere Sprachproduktion, intensivere Aktivierung der Schüler, klare Differenzierung des

Lernmaterials, mehrere (meist nicht subjektive, durch das System gesteuerte) Kontrollmöglichkeiten, Anpassung von Lehr- und Lernmedien an spezifische Förderbedarfe usw.

Eigentlich bietet die Fernbildung vieles an, was die Lehrkräfte im Präsenzunterricht nicht haben. Auch die Schüler, die keine Möglichkeit haben, im Online-Unterricht dabei zu sein, bekommen die Chance, asynchron die Aufgaben zu erledigen, was in einigen Situationen das Einzige ist. Es geht aber nicht, wenn die Lehrkraft alles für das Online-Lernen nicht vorbereitet hat. Die Fertigkeiten, mit derer Hilfe das geschafft werden kann, müssen während des Studiums im pädagogischen Lehrgang gebildet werden.

Literatur

1. Goethe-Institut. Online-Fortbildung «Digital unterrichten an Schulen». <https://www.goethe.de/de/spr/unt/for/kur/med/dus.html> (abgerufen am 13.11.2022)

DOI: <https://doi.org/10.31392/NPU-MKfpgoe-2022.13>

УДК 37.01:004

*Компанець Е. В.
Національний педагогічний університет
імені М. П. Драгоманова*

ОСВІТА У ЦИФРОВОМУ ФОРМАТІ

Останні події у світі, пов'язані з епідемією Covid-19 та військовими діями в Україні, спонукали середню школу і вищі навчальні заклади перейти в інформаційно-цифровий простір.

Людство не вперше стикається з епідеміями і війнами на своєму шляху, однак, в усі попередні епохи це призводило до повного або часткового припинення освітньої діяльності. Але, під час війн, все ж можна навчатися, нехай, у гірших умовах. Але, епідемії в цьому не давали жодних шансів. Висока вірогідність зараження і карантинні заходи повністю припиняли освітній процес до повного зникнення небезпеки.

21 століття вперше подарувало людству, і Україні, як його одній з розвинених в сфері інформатики країни, можливість навчання і викладання в зовсім іншому середовищі – цифровому форматі. Така можливість з'явилася не на порожньому місці. До цього часу в країні склалася розвинута мережа як